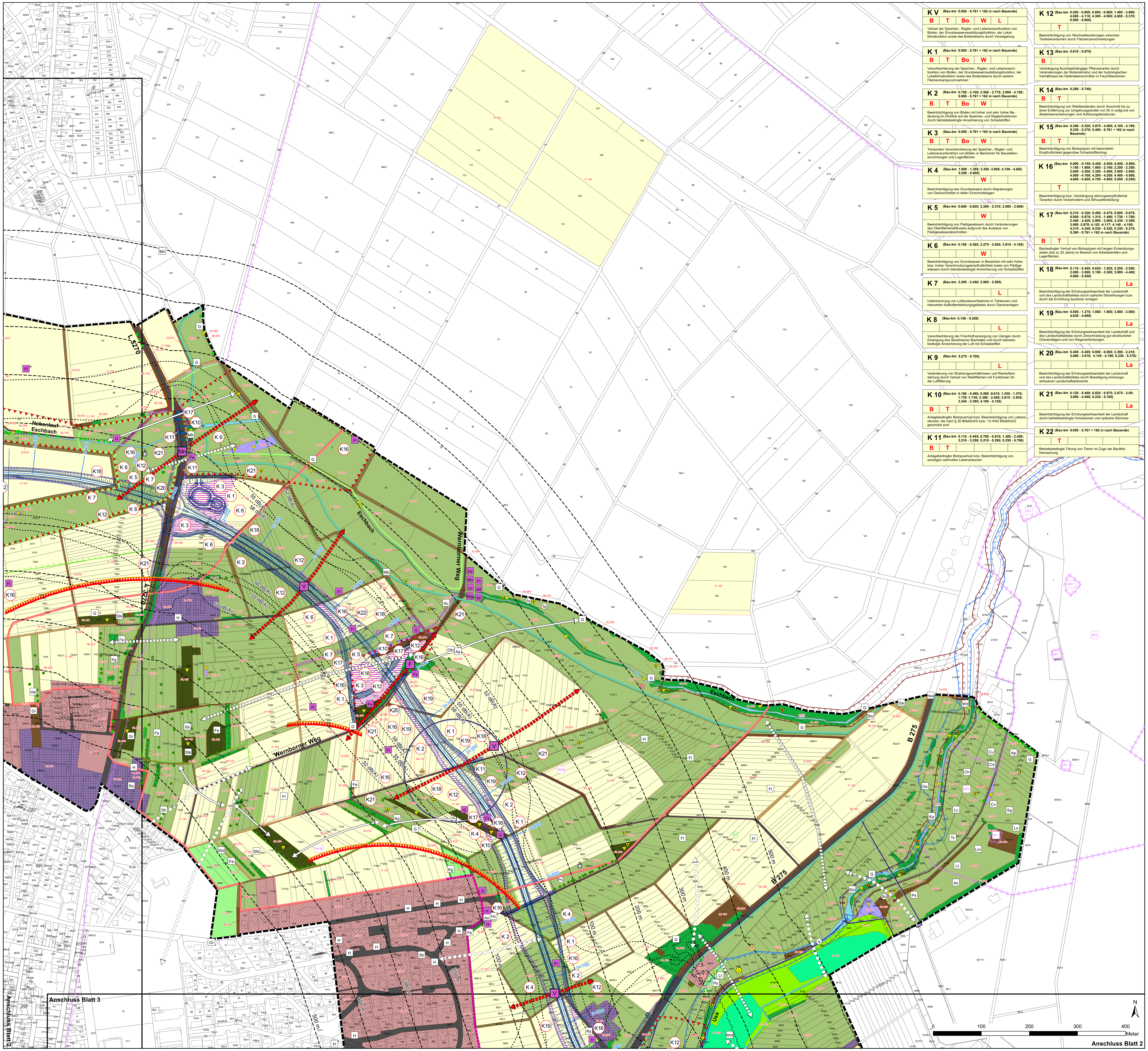

K V (Bau-km 0.000 - 5.761 + 162 m nach Bauende)
B | T | Bo | W | L
Verlust der Speicher-, Regler- und Lebensraumfunktion von Böden, der Grundwasserneubildungsfunktion, der Lokalklimafunktion sowie des Bodenlebens durch Versiegelung

K 1 (Bau-km 0.000 - 5.761 + 162 m nach Bauende)
B | T | Bo | W
Verschlechterung der Speicher-, Regler- und Lebensraumfunktion von Böden, der Grundwasserneubildungsfunktion, der Lokalklimafunktion sowie des Bodenlebens durch weitere Flächeninanspruchnahmen

K 2 (Bau-km 0.750 - 2.100; 2.550 - 2.775; 3.000 - 4.100; 5.000 - 5.761 + 162 m nach Bauende)
B | T | Bo | W
Beeinträchtigung von Böden mit hoher und sehr hoher Bedeutung im Hinblick auf die Speicher- und Reglerfunktionen durch betriebsbedingte Anreicherung von Schadstoffen

K 3 (Bau-km 0.000 - 5.761 + 162 m nach Bauende)
B | T | Bo | W
Temporäre Verschlechterung der Speicher-, Regler- und Lebensraumfunktion von Böden in Bereichen für Baustelleneinrichtungen und Lagerflächen

K 4 (Bau-km 1.000 - 1.350; 3.350 -3.900; 4.100 - 4.650, 5.300 - 5.600)
W
Beeinträchtigung des Grundwassers durch Abgrabungen von Deckschichten in tiefen Einschnittslagen

K 5 (Bau-km 0.600 - 0.620; 2.290 - 2.310; 2.880 - 2.900)
W
Beeinträchtigung von Fließgewässern durch Veränderungen des Oberflächenabflusses aufgrund des Ausbaus von Fließgewässerabschnitten

K 6 (Bau-km 0.185 - 0.360; 2.275 - 3.000; 3.910 - 4.185)
W
Beeinträchtigung von Grundwasser in Bereichen mit sehr hoher bzw. hoher Verschmutzungsempfindlichkeit sowie von Fließgewässern durch betriebsbedingte Anreicherung von Schadstoffen

K 7 (Bau-km 2.200 - 2.450; 2.800 - 2.950)
L
Unterbrechung von Luftaustauschbahnen in Talräumen und relevanten Kaltluftentstehungsgebieten durch Dammanlagen

K 8 (Bau-km 0.150 - 0.250)
L
Verschlechterung der Frischluftversorgung von Usingen durch Einengung des Stockheimer Bachtales und durch betriebsbedingte Anreicherung der Luft mit Schadstoffen

K 9 (Bau-km 5.275 - 5.750)
L
Veränderung von Strahlungsverhältnissen und Reinluftentstehung durch Verlust von Waldflächen mit Funktionen für die Luftfilterung

K 10 (Bau-km 0.160 - 0.460; 0.580 -0.610; 1.350 - 1.370; 1.735 -1.745; 2.380 - 2.400; 2.915 - 2.930; 3.345 - 3.395; 4.100 - 4.120)
B | T
Anlagebedingter Biotopverlust bzw. Beeinträchtigung von Lebensräumen, die nach § 30 BNatSchG bzw. 13 HAG BNatSchG geschützt sind

K 11 (Bau-km 0.110 - 0.455; 0.780 - 0.910; 1.380 - 2.400; 3.210 - 3.250; 5.210 - 5.290; 5.330 - 5.700)
B | T
Anlagebedingter Biotopverlust bzw. Beeinträchtigung von sonstigen wertvollen Lebensräumen

K 12 (Bau-km 0.200 - 0.650; 0.800 - 0.900; 1.400 - 3.900; 4.000 - 4.110; 4.300 - 4.500; 4.650 - 5.370; 5.500 - 5.600)
T
Beeinträchtigung von Wechselbeziehungen zwischen Tierlebensräumen durch Flächenzerschneidungen

K 13 (Bau-km 0.610 - 0.675)
B
Verdrängung feuchteabhängiger Pflanzenarten durch Veränderungen der Bodenstruktur und der hydrologischen Verhältnisse bei Geländeeinschnitten in Feuchtbereichen

K 14 (Bau-km 5.280 - 5.740)
B | T
Beeinträchtigung von Waldbeständen durch Anschnitt bis zu einer Entfernung zur Umgehungsstraße von 50 m aufgrund von Absterbeerscheinungen und Auflösungstendenzen

K 15 (Bau-km 0.300 - 0.320; 3.970 - 4.095; 4.105 - 4.190; 5.330 - 5.370; 5.400 - 5.761 + 162 m nach Bauende)
B | T
Beeinträchtigung von Biotoptypen mit besonderer Empfindlichkeit gegenüber Schadstoffeintrag

K 16 (Bau-km 0.000 - 0.150; 0.450 - 0.500; 0.850 - 0.950; 1.150 - 1.800; 1.950 - 2.100; 2.250 - 2.350; 2.600 - 3.200; 3.350 - 3.400; 3.500 - 3.900; 4.000 - 4.100; 4.200 - 4.250; 4.400 - 4.500; 4.600 - 4.650; 4.750 - 4.950; 5.050 - 5.200)
T
Beeinträchtigung bzw. Verdrängung störungsempfindlicher Tierarten durch Verkehrslärm und Silhouettenbildung

K 17 (Bau-km 0.210 - 0.320; 0.400 - 0.475; 0.600 - 0.675; 0.855 - 0.870; 1.315 - 1.490; 1.730 - 1.780; 2.400 - 2.420; 2.995 - 3.005; 3.330 - 3.395; 3.950 -3.970; 4.103 -4.117; 4.140 - 4.180; 4.215 - 4.240; 5.230 - 5.320; 5.330 - 5.375; 5.390 - 5.761 + 162 m nach Bauende)
B | T
Baubedingter Verlust von Biotoptypen mit langen Entwicklungszeiten (bis zu 30 Jahre) im Bereich von Arbeitsstreifen und Lagerflächen

K 18 (Bau-km 0.110 - 0.455; 0.630 - 1.525; 2.250 - 2.550; 2.800 - 3.000; 3.150 - 3.300; 3.900 - 4.400; 4.800 - 5.200)
La
Beeinträchtigung der Erholungswirksamkeit der Landschaft und des Landschaftsbildes durch optische Störwirkungen bzw. durch die Errichtung baulicher Anlagen

K 19 (Bau-km 0.850 - 1.375; 1.850 - 1.900; 3.000 - 3.900; 4.630 - 4.680)
La
Beeinträchtigung der Erholungswirksamkeit der Landschaft und des Landschaftsbildes durch Zerschneidung gut strukturierter Ortsrandlagen und von Wegeverbindungen

K 20 (Bau-km 0.405 - 0.455; 0.850 - 0.860; 2.390 - 2.410; 3.000 - 3.010; 4.145 - 4.180; 5.230 - 5.370)
La
Beeinträchtigung der Erholungswirksamkeit der Landschaft und des Landschaftsbildes durch Beseitigung erholungswirksamer Landschaftselemente

K 21 (Bau-km 0.120 - 0.450; 0.825 - 0.875; 2.075 - 3.00; 3.950 - 4.400; 5.230 - 5.700)
La
Beeinträchtigung der Erholungswirksamkeit der Landschaft durch betriebsbedingte Immissionen und optische Störreize

K 22 (Bau-km 0.000 - 5.761 + 162 m nach Bauende)
T
Betriebsbedingte Tötung von Tieren im Zuge der Baufeldfreimachung

LEGENDE

Bestand: Realnutzung und Biotoptypen

Gewässer
05.211 Naturnaher Bachlauf, Gewässergüteklasse besser als II
05.212 Naturnaher Bachlauf, Gewässergüteklasse II und schlechter
05.241 Graben
05.250 Begradigter, ausgebauter Bach
05.338 Neuanlage von Kleingewässern
05.342 Teiche, Kleinspeicher (nur naturnahe, LRT 3150)
05.345 Periodisch gefüllte Becken

Acker
09.110 Ackerbrache
11.191 Acker, intensiv genutzt

Grünland
06.010 Intensiv genutzte Feuchtwiesen
06.120 Feuchtwiese, nährstoffreich
06.130 Flutrasen
06.220 Weide, intensiv genutzt
06.310 Frischwiese, extensiv genutzt (teilw. LRT 6510)
06.320 Frischwiese, intensiv genutzt
06.910 Wirtschaftswiesen, intensiv genutzt
06.920 Grünlandeinsaat
06.930 Ansaaten des Landschaftsbaus

Röhrichte, Riede
05.410 Schilfröhrichte
05.440 Großseggenried/-röhricht
05.460 Nassstaudenfluren (teilw. LRT 6430)

Ruderalfluren
09.130 Wiesenbrache, ruderale Wiese
09.150 Feld-/Wiesenrain
09.160 Straßenränder (intensiv gepflegt)
09.210 ausdauernde Ruderalflur, frisch
10.130 Künstlicher/neuer Gesteinsaufschluss

Gehölze
02.200 Kleingehölz, trocken bis frisch, basenreich
02.300 Kleingehölz, nass (nur als Ufergehölz)
02.400 Gehölzpflanzung, heimisch, standortgerecht
02.500 Gehölzpflanzung, standortfremd, Ziergehölz
02.600 Gehölzpflanzung, straßenbegleitend
Einzelbaum, Obstbaum, heimisch 04.110
Einzelbaum, nicht heimisch 04.120
04.210 Baumgruppe (Obst), heimisch, standortgerecht
04.400 Ufergehölzsaum heimisch, standortg. (LRT 91E0*)
04.600 Feldgehölz, großflächig

Streuobstwiesen
03.120 Streuobstwiese, neu angelegt
03.121 Flächige Ersatz- oder Nachpflanzungen hochstämmiger Obstbäume in vorhandenen Streuobstbeständen
03.130 Streuobstwiese, extensiv bewirtschaftet
09.250 Streuobstwiesenbrache vor Verbuschung
09.260 Streuobstwiesenbrache nach Verbuschung

Pionierwald
01.151 Waldlichtung/-wiese
01.152 Schlagfluren, Sukzession im/am Wald

Laubwald
01.111 Bodensaurer Buchenwald (LRT 9110)
01.112 Mesophiler Buchenwald (LRT 9130)
01.114 Buchenmischwald
01.117 Buchenaufforstung
01.117a Laubmischwald-Aufforstung vor Kronenschluss
01.121 Eichen-Hainbuchenwald
01.122 Eichenmischwald
01.127 Eichenaufforstung
01.133 Erlen-Eschen-Bachrinnenwald
01.153 Typischer voll entwickelter Waldrand, Schwerpunkt Laubholz, gestuft inkl. Krautsaum
01.180 Naturferne Laubholzforste nach Kronenschluss

Nadelwald
01.219 Sonstiger Kiefernbestand
01.227 Fichtenaufforstung
01.229 Sonstiger Fichtenbestand
01.239 Sonstiger Lärchenbestand
01.299 Sonstiger Nadelwald

Grünflächen
09.290 Gartengrundstück, verwildert, z. T. verbuscht
11.212 Garten, Kleingarten, überwiegend Nutzgarten
11.221 Ziergarten, strukturarm
11.222 Strukturreicher Hausgarten
11.223 Ziergarten, strukturreich
11.224 Intensivrasen
11.231 Park-/Waldfriedhof
11.232 Friedhofsneuanlage
11.250 Spielplatz, Sportanlage

Vegetationsarme und kahle Flächen
10.430 Baustelle im Bereich des Schulgeländes
10.510 Versiegelte Fläche
10.520 Pflaster
10.530 Schotter-, Kies-, Sandfläche
10.535 Gleisanlage, Bahn
10.610 Feldweg, bewachsen
10.620 Waldweg, bewachsen
10.710 Dachfläche nicht begrünt
10.751 Öffentliches Gebäude
10.752 Fläche für Ver- und Entsorgung
10.771 Wohn-/Mischgebiet, geringe Durchgrünung
10.772 Wohn-/Mischgebiet, hohe Durchgrünung
10.773 Wochenendhaus, sonstiges Einzelgebäude
09.170 Kompostplatz, Mistabl., Silagelagerfl., Fahrsilo
10.761 Aussiedlerhof
10.762 Reitanlage
10.780 Gewerbegebiet
V1 Nr. der Vegetationsaufnahme

Tier- und Pflanzenarten / -gruppen von besonderer Bedeutung

Tiere: Fl

Brutvögel:
D Dohle
Fe Feldsperling
Fl Feldlerche
G Goldammer
Ge Gebirgstelze
Gi Girlitz
Gr Gartenrotschwanz
Gsp Grauspecht
Gü Grünspecht
H Haussperling
Hot Hohltaube
Hä Bluthänfling
Kg Klappergrasmücke
Ks Kleinspecht
Mb Mäusebussard
Msp Mittelspecht
Nt Neuntöter
Rs Rauchschwalbe
Ssp Schwarzspecht
Sti Stieglitz
Stk Steinkauz
Sto Stockente
Waa Wasseramsel
Wd Wacholderdrossel
Wm Weidenmeise
Wo Waldohreule
Wz Waldkauz

Fledermäuse:
Be Bechsteinfledermaus
Bf Brandt- / Bartfledermaus
Bfg Breitflügelfledermaus
Ff Fransenfledermaus
Lo Braunes / Graues Langohr
Mo Großes Mausohr
Rf Rauhautfledermaus
Wf Wasserfledermaus
Zw Zwergfledermaus

Tagfalter:
Ai Großer Schillerfalter
Ap Gemeines Ampfer-Grünwidderchen
As Kaisermantel
Ca Malven-Dickkopffalter
Co Weißbindiges Wiesenvögelchen
Cu Kurzschwänziger Bläuling
Lc Kleiner Eisvogel
Lm Mauerfuchs
Ls Senfweißling
Lt Brauner Feuerfalter
Mn Dunkler Ameisenbläuling (Fundpunkt 2008)
Ps Rotklee-Bläuling

Laufkäfer:
Bu *Diachromus germanus*
Bw *Carabus problematicus*
Dl *Notiophilus aquaticus*
Du *Elaphrus uliginosus*
Fa *Bembidion gilvipes*
Fg *Pterostichus ovoideus*
Fk *Panagaeus cruxmajor*
Fl *Carabus monilis*
Gk *Carabus auratus*
Gl *Carabus granulatus*
Go *Carabus auronitens*
Hl *Carabus nemoralis*
Ka *Pterostichus cristatus*
Kb *Brachinus explodens*
Ri *Pterostichus diligens*
Su *Chlaenius nigricornis*
Wi *Bembidion guttula*
Zi *Harpalus luteicornis*

Amphibien:
Bm Bergmolch
Ek Erdkröte
Fm Fadenmolch
Fs Feuersalamander
Gf Grasfrosch
Tf Teichfrosch
Tm Teichmolch

Wildbienen:
Aa *Andrena agilissima*
Ac *Andrena curvungula*
Ao *Anthidium oblongatum*
Bs *Bombus sylvarum*
Cl *Colletes similis*
Hc *Hylaeus confusus*
Li *Lasioglossum interruptum*
Ll *Lasioglossum lativentre*
Mc *Megachile circumcincta*
Ob *Osmia brevicornis*

Libellen:
Cs Gebänderte Prachtlibelle
Cv Blauflügel-Prachtlibelle

Heuschrecken:
Cd Große Goldschrecke
Ch Wiesen-Grashüpfer
Sg Sumpfschrecke
Ts Säbeldornschrecke

Reptilien:
Bl Blindschleiche

Säugetiere:
Ha Haselmaus

Pflanzen: Bo

Bo Heilziest
Br Traubige Trespe
Cp Rispen-Segge
Dc Dreizahn
Dp Heide-Nelke
Ip Gelbe Schwertlilie
Nn Vogelnestwurz
Pv Gewöhnliche Kreuzblume
Prv Echte Schlüsselblume
Sa Wiesen-Salbei
Sg Knöllchen-Steinbrech
Sp Gewöhnlicher Teufelsabbiß

Lebensräume ausgewählter Tierarten
Auenarten
Auen- und Fledermausarten
Dunkler Ameisenbläuling
Fledermäuse
Steinkauz
Waldvogelarten

Faunistische Funktionsbeziehungen:
Austauschbeziehungen zwischen benachbarten Biotopen mit ähnlicher Biotoptypenausstattung
Wechselbeziehungen zwischen Teillebensräumen
Austauschbeziehungen beeinträchtigt durch Barrierewirkungen oder große räumliche Distanz

Schutzgebiete / -objekte
FFH - Gebiet
Geschützt nach § 13 HAGBNatSchG bzw. § 30 BNatSchG
FFH-relevante Lebensräume innerhalb des FFH-Gebietes
FFH-relevante Lebensräume außerhalb des FFH-Gebietes
Naturschutzgebiet
Naturpark
Wasserschutzgebiet Zone III, Zone II und Zone I
Überschwemmungsgebiet

Landschaftsbildprägende Strukturen
Laubbaum
Waldrand
Ortsrand

Kulturgüter
Bodendenkmal (Nr. vgl. Text)

Konflikte
KV Konfliktbezeichnung Versiegelung
K 1 Konfliktnummer (fortlaufend)
Mo Beeinträchtigte Tierart (z.B. Großes Mausohr)

Konflikt Nr. — Betroffenheit der maßgeblichen Funktion *
K 7 (Bau-km 2.200 - 2.450; 2.800 - 2.950) — L
Unterbrechung von Luftaustauschbahnen in Talräumen und relevanten Kaltluftentstehungsgebieten durch Dammanlagen
Erläuterung des Konfliktes
* B: Biotope / Pflanzen, T: Tiere, W: Wasser, L: Luft / Klima, La: Landschaftsbild

Beeinträchtigter Lebensraum (z.B. Bläulingsarten)
Beeinträchtigte Blickbeziehung
Verlust von Einzelbäumen
Verlust von landschaftsbildprägenden Einzelbäumen

A Verlust / Unterbrechung einer Austauschbeziehung (Auenarten)
F Verlust / Unterbrechung einer Austauschbeziehung (Fledermäuse)
Ha Verlust / Unterbrechung einer Austauschbeziehung (Haselmaus)
Mn Verlust / Unterbrechung einer Austauschbeziehung (Dunkler Ameisenbläuling)
Ra Verlust / Unterbrechung einer Austauschbeziehung (Raubsäuger)
V Verlust / Unterbrechung einer Austauschbeziehung (Vögel)
W Verlust / Unterbrechung einer Austauschbeziehung (Wild)

Sonstige Darstellungen
Grenze des Plangebietes
1+000 Achse mit Stationierung
Technische Planung
Arbeitsstreifen, -flächen außerhalb der straßennahen Maßnahmenflächen (siehe Bilanz Arbeitsstreifen/-flächen)
Arbeitsstreifen, -flächen innerhalb der straßennahen Maßnahmenflächen (siehe Bilanz straßenbautechnischer Entwurf)
Zuwegung zu Renaturierungsmaßnahmen (s. Bilanz Arbeitsstreifen/-flächen)
Distanzlinien (100 - 500 m)
Isophonen (tags) (52 db(A), 55 db(A), 58db(A))
Altflächenverdachtsfall
Blattschnitt

Blatt 1 | Blatt 2 | Blatt 3

Datengrundlagen: Kataster, mit Genehmigung des Hessischen Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation (HLBG)

Auftragnehmer / Planverfasser:
Planungsbüro Koch
Dipl.-Geogr. Christian Koch
Stadtplaner AKH
Alte Chaussee 4, 35614 Aßlar
Tel.: (0 64 43) 6 90 04-0 / Fax: -34
info@pbkoch.de
www.pbkoch.de
Planbearbeitung:
Dipl.-Ing. G. Streicher

Dateiname: lusi8_Bestand.mxd

	Datum	Zeichen
bearbeitet	Okt. 2017	GS
gezeichnet	Okt. 2017	ND
geprüft	Okt. 2017	GS

Ort, Datum, Unterschrift

FESTSTELLUNGSENTWURF

Hessen Mobil
Straßen- und Verkehrsmanagement
HESSEN

Unterlage: 19.2
Blatt Nr.: 2
Hessen-ID: 04139

	Datum	Zeichen
bearbeitet:		
gezeichnet:		
geprüft:		

NORD-OST-Umgehung Usingen

von Bau-km 0+000,00 bis Bau-km 5+761
+ 162 m nach Bauende

Straße: B 275 / B 456
Lage: B 275, Str.-km 1,180 bis B 456, Str-km 2,240

Landschaftspflegerischer Begleitplan
BESTANDS- UND KONFLIKTPLAN
Maßstab 1:2.500 (im Original)

Aufgestellt:
Wiesbaden, Oktober 2017
Hessen Mobil
- Dezernat Planung Rhein-Main -

i. A. gez. Triesch
(Dezernatsleitung)